

# MINIMAX

## MOBILE SERVICES



## WASSER-FEUERLÖSCHGERÄT

WU 50 n

### PRODUKT

- ▶ Feuerlöschgeräte mit Wasser als Löschmittel sind das ideale Instrument zur Bekämpfung von Entstehungsbränden der Brandklasse A.
- ▶ Die Löschwirkung beruht auf dem Wärmebindungsvermögen des Wassers. Durch die abkühlende Wirkung des Wassers werden die thermischen Reaktionsvoraussetzungen behindert, so dass die weitere Umwandlung brennbarer Stoffe und die Zufuhr brennbarer Gase und Dämpfe abbrechen.

### EINSATZ

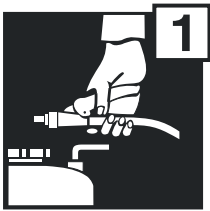
- ▶ Wasser wird zur Bekämpfung von Bränden fester, Glut bildender Stoffe eingesetzt.
- ▶ Typische Anwendungsbereiche sind:
  - Papier- und Kartonagenlager
  - Textilienlager
  - Lagerhaltung von organischen Materialien
  - Aktenlagerung

### IHRE VORTEILE

- ▶ Wasser als Löschmittel ist sehr umweltfreundlich
- ▶ Wartungsfreundlich und damit kostengünstig, da es keine vorgeschriebenen Austauschfristen für das Löschmittel gibt
- ▶ Schnelle Löschmittelverfügbarkeit und ergiebig in der Anwendung
- ▶ Hohe Wurfweite
- ▶ Keine sichtbehindernde Löschmittelwolke
- ▶ Geringe, leicht entfernbare Löschmittelrückstände
- ▶ Einfache Bedienung
- ▶ Handlich und wendig
- ▶ Gute Dosierbarkeit durch jederzeit abstellbaren Löschmittelstrahl
- ▶ Hohe Betriebssicherheit
- ▶ Unbedenklich für Mensch, Tier und Umwelt
- ▶ Löschmittelbehälter aus Edelstahl



## FUNKTION



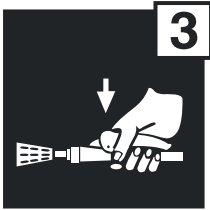
1

Schlauch knickfrei auslegen.



2

Sicherungsstift herausziehen.  
Flaschenventil ganz öffnen.



3

Löschpistole auf Brandherd  
richten und betätigen.

- ▶ Beim Öffnen des Flaschenventils strömt das Treibgas durch das Druckminderventil und die Verbindungsleitung über das Einströmventil der Gaseinführung in den Löschmittelbehälter. Beim Betätigen der Löschpistole wird die Löschflüssigkeit unter Beimengung von Luft aus dem Schaumstrahlrohr ausgestoßen. Der Löschmittelstrom lässt sich jederzeit an der Löschpistole unterbrechen.
- ▶ Nach dem Löscheinsatz Treibgasflaschenventil schließen und das Feuerlöschgerät horizontal auf den Handgriff legen. Anschließend Löschpistole so lange geöffnet lassen, bis sich das restliche noch im System befindliche Treibgas über den Löschschauch mit Schaumstrahlrohr verflüchtigt hat (Zwangsspülung mit Treibgas).
- ▶ Danach muss das Feuerlöschgerät unverzüglich gefüllt, wieder in Betriebsbereitschaft gesetzt und die leere Treibgasflasche gegen eine gefüllte getauscht werden.



## WARTUNG

- ▶ Feuerlöschgeräte müssen regelmäßig von legitimierten Sachkundigen nach DIN 14 406, Teil 4, instand gehalten werden und durch eine "zur Prüfung befähigte Person" gemäß Betriebssicherheitsverordnung geprüft werden.
- ▶ Anwendung in spannungsführenden elektrischen Anlagen nur bis 1000 V und mindestens 1 m Abstand.
- ▶ Treibgasflasche: Inhalt 3 l, Fülldruck 150 bar, zugelassen nach Richtlinie 2010/35/EU (TPED).
- ▶ Druckbehälter: zugelassen nach Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU

in Anlehnung an

# DIN EN 1866-1

## TECHNISCHE DATEN

Typ	Löschmittelmenge	Löschmittel	Treibmittel	Prüfüberdruck	Betriebsdruck (max. PS) bei +60°C	Funktionsdauer	Verschäumungszahl	Gemischdurchfluss	Schaummenge	Wurfweite	Temperaturfunktionsbereich	Leistungsklassen	Gewicht	Schlauchausführung
	l			bar	ca. bar	ca. s	ca.	ca. l/min	m <sup>3</sup>	ca. m	°C		kg ca.	
WU 50 n	50	Wasser	Stickstoff	23	5,5	215	-	keine Angaben	-	7	+5 bis +60	✓	90	formstabil, 10 m
Maße (B x H x T): ca. 485 x 1.097 x 630 mm													Technische Änderungen vorbehalten	

Minimax Mobile Services GmbH & Co. KG  
 Minimaxstraße 1  
 D-72574 Bad Urach  
 Tel.: +49 (0)7125 154-0  
 Fax: +49 (0)7125 154-100  
 E-Mail: zentrale@minimax.de  
 www.minimax-mobile.com

Minimax Mobile Services GmbH & Co. KG  
 Zweigniederlassung Österreich  
 Carlberggasse 66B  
 A-1230 Wien  
 Tel.: +43 (0)1 8658161-0  
 Fax: +43 (0)1 8658161-59  
 E-Mail: mobil@minimax.at

